

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 54 (1994-1995)

Heft: 2: So geschehen in Disentis/Mustér : Rückblick auf die Kantonalkonferenz

Buchbesprechung: Lehrmittel

Autor: Bürchler, Felix

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Carigiet und Segantini – zwei Videos für die Oberstufe

Zwei weitere Videos im Verleihangebot des LMV



Die Videos beschäftigen sich mit dem Leben und dem Schaffen von Carigiet und Segantini. Die beiden Videos wurden von der kantonalen Lehrmittelkommission visioniert. Nun sind sie im Lehrmittelverlag des Kantons Graubünden für die Lehrerinnen und Lehrer im Verleih erhältlich.

Die beiden Videos sind professionell geschaffen. Sie können in verschiedenen Lernumfeldern in den Unterricht einfließen.

Im Rahmen des neuen Faches für die Oberstufe «Mensch und Umwelt» ist die Lehrkraft im-

Felix Büchler, Lehrmittelberater

mer mehr auf verschiedene Materialien angewiesen, da das Fach nicht von einem Lehrmittel, sondern vom Lernziel her bestimmt werden soll.

Das Fach «Mensch und Umwelt» hat einen konzentrischen Aufbau: vom «Ich» über die «Gemeinde», zum «Kanton» bis zum «Kosmos».

Gerade eine kantonale Institution hat die Aufgabe, Dokumente mit kantonalem Gehalt zu finden und bereitzustellen. Dies konnte im vorliegenden Fall gemacht werden.

Eine Randbemerkung: Bei den konzentrischen Kreisen des Lehrplanes steht das «Ich» in einem weiteren Zusammenhang als bloss dem Geographischen wie «Gemeinde», «Kanton», «Schweiz» etc. Sicher ist der Ausgangspunkt im «Ich» zu suchen, doch ist alle Bildung immer wieder auf das «Ich» zurückzubeziehen. Genau dies ist der erzieherische Vorgang im Rahmen der Bildung, da damit die Einstellung der heranwachsenden Generation «gebildet» wird.

Das Video «Carigiet» schafft mit Dokumentareinblendungen einen direkten Bezug zum Künstler. Es ist verständlich und weist den klaren Bezug zum Kanton Graubünden auf. Es zeigt die Herkunft des Künstlers, seine Berufswahl als Grafiker und die Wandlung zum Künstler, dessen graphisches Element erhalten blieb.



Alois Carigiet: Auerhahn 1962

Das Video «Segantini» ist von der Machart etwas moderner: Neben die gemalten Landschaftsbilder werden heutige Aufnahmen der Natur gestellt. Dazu wird das Leben des Künstlers erzählt und auf seine Maltechnik eingegangen. Das geschickte Verweben dieser Ebenen, das durch themengerechte Rhythmen und angenehme Schnitte unterstützt wird, schafft ein neues Kunstwerk: das Video «Segantini».

Das Video ist nicht leicht verständlich. Die Lehrkraft muss mit der Klasse einige Vorarbeit leisten – doch sie lohnt sich! Deshalb wird als Unterstützung ein Kommentar erarbeitet, der mit dem Video abgegeben werden soll.

